

DARC e.V. Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 31/2010, 31. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 5. August 2010, 17:30 UTC)

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schrifffassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 31 des Deutschen Amateur-Radio-Club für die 31. Kalenderwoche 2010. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- QSL.net-Betreiber berichten über Verbesserungen
 - Astronauten üben Amateurfunkkontakte
 - Ägyptische Funkamateure schließen sich zusammen und gründen Verein
 - Für Ausbreitungsstudien: Neue 6-m-Bake in Kirgisistan
 - Internationale Deutsche Meisterschaft im Amateurfunkpeilen
 - Ruhrjamb 2010 – eine Chance für den Amateurfunk
 - Aktuelle Conteste
- und
- Was gibt es Neues über das Funkwetter?

Hier die Meldungen:

QSL.net-Betreiber berichten über Verbesserungen

Die Betreiber der für Funkamateure kostenlosen Internetseite QSL.net [1] berichten von Änderungen und Verbesserungen an ihrer Plattform. Alle Dienstleistungen wurden auf schnelle und neue Server umgestellt. Die Internetserver befinden sich nun außerdem in einem modernen Rechenzentrum, das an mehrere Hochgeschwindigkeits-Internetverbindungen angeschlossen ist. Weiterhin wurde ein System zur Selbsthilfe erstellt, damit die Nutzer ihr Passwort oder ihre Kontodaten ändern können. Alan L. Waller, K3TKJ, der QSL.net einst ins Leben rief, hat sich nun zurückgezogen und die Administration an Scott Neader, KA9FOX, und George Fremin, K5TR, übergeben.

Astronauten üben Amateurfunkkontakte

Die Astronauten Ron Garan, KF5GPO, und Mike Fossum, KF5AQQ, haben beide einen simulierten Amateurfunkkontakt für den späteren Einsatz auf der Internationalen Raumstation ISS erfolgreich absolviert. Garan und Fossum beantworteten am 22. Juli bei dem Test im Challenger Lerncenter in Indianapolis entsprechende Übungsfragen. Bei den Übungen handelt es sich um terrestrische Amateurfunkkontakte mit dem gleichen Funkequipment, das auch auf der ISS zum Einsatz kommt.

Ägyptische Funkamateure schließen sich zusammen und gründen Verein

Ägyptische Funkamateure berichten über die Gründung der Egyptian Radio Amateurs Society for Development, kurz ERASD. Der nationale Verband soll die ägyptischen Funkamateure offiziell repräsentieren. Zwar gab es bereits in den 20er Jahren des vergangenen Jahrhunderts erste Amateurfunkaktivitäten, einen richtigen Amateurfunkverband habe es bis heute jedoch nicht gegeben.

Für Ausbreitungsstudien: Neue 6-m-Bake in Kirgisistan

Unter dem Rufzeichen EX1SIX arbeitet eine neue 6-m-Bake zur Bestimmung der Ausbreitungsbedingungen in Kirgisistan. Die Bake sendet auf 50,026 MHz mit 60 W an

einer vertikalen Groundplane im Locatorfeld MN82SD. Laut Oleg Ivin, EX8MLT, wurde die Installation durch die Hilfe von David Krejg, N3DB, ermöglicht, der sich für die Installation von 6-m-Baken weltweit einsetzt.

Internationale Deutsche Meisterschaft im Amateurfunkpeilen

Am 14. und 15. August 2010 findet in Eppstein-Bremthal im Distrikt Hessen die Internationale Deutsche Meisterschaft im Amateurfunkpeilen statt. Das Gelände in den Ausläufern des Taunus bietet einen abwechslungsreichen Wald mit gutem Wegenetz. Bei den Wettbewerben auf 144 MHz und 3,5 MHz gibt es Wertungen in sechs Damen- und sieben Herren-Kategorien. Erstmals werden die Meister in den Klassen W60 (Damen, 60 Jahre und älter) und M70 (Herren, 70 Jahre und älter) ermittelt. Anmeldeschluss ist am 8. August. Die Ausschreibung ist im Internet zu finden [2].

Ruhrjamb 2010 – eine Chance für den Amateurfunk

Die Ortsverbände Essen L05 und L11 beteiligen sich in Kooperation mit dem Pfadfinderverband Sankt Georg am Ruhrjamb 2010, eine Aktion im Rahmen der Europäischen Kulturhauptstadt Essen. Es werden bis zu 3000 Teilnehmer, davon über 1500 aus dem Ruhrgebiet und viele aus dem europäischen Ausland, erwartet. Gemeinsam mit den Pfadfindern aus der Metropole Ruhr werden die Scouts und Guides vom 6. bis 22. August ein europäisches Zeltlager im Sportpark Am Hallo in Essen-Stoppenberg erleben. Die DARC-Ortsverbände bauen im Zeltlager mehrere Funkstationen mit den zugehörigen Richtstrahlantennen für den weltweiten Funkverkehr auf den Kurzwellenbändern auf. Dabei wird Funkverkehr nicht nur demonstriert, die Pfadfinder können auch mit Ausbildungsrufzeichen Funkverkehr in Sprechfunk mit ihren Heimatstädten aufnehmen. Darüber hinaus wird ein breites Angebot an Workshops und Veranstaltungen vorbereitet. Auf den Webseiten der beteiligten Ortsverbände wird über die Aktivitäten berichtet. Alle Helfer und Besucher des Ruhrjamb 2010 werden gebeten, ihren Personal- und wenn vorhanden ihren Mitgliedsausweis des DARC mitzubringen. Für Fragen und Beteiligungen steht Bernd Bockmühl, DL9BBE, zur Verfügung. Weitere Informationen gibt es im Internet [3].

Aktuelle Conteste

7. August: EU HF-Championship und DARC UKW-Sommerfieldday

8. August: UKW-Sommerfieldday

14. und 15. August: Worked All Europe DX Contest (WAEDC)

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des DX und HF-Funksportreferates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 8/10 auf S. 592.

Der Funkwetterbericht vom 4. August, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 28. Juli bis 3. August: Die Sonnenaktivität war charakterisiert durch Fluxwerte zwischen 79 und 85 und ein gestörtes geomagnetisches Feld. Lediglich am 1. und 2. August war es ruhig. Bemerkenswert war der lange C-Flare am 2. August, dessen Plasmawolke in der Nacht vom 3. zum 4. August eine Radioaurora auslöste. Die Kurzwellenausbreitung auf den Bändern zwischen 7 und 18 MHz war brauchbar, an einigen Tagen konnte man alle Kontinente erreichen. 28 MHz zeigte Sporadic-E und brachte viele Europa-QSOs ins Log. An einigen Tagen öffneten neben den transäquatorialen Funkwegen auch die Ost-/West-Linien zur Karibik. 6 m war ebenso Sporadic-E-bedingt nutzbar. Ein neuer Sonnenfleck erschien am 28. Juli, er erhielt die Nummer 1092. Wir ehren mit ihm den QRP-Experten Peter Zenker, DL2FI.

Vorhersage bis zum 11. August:

Nach dem 6. August werden die intensiven geomagnetischen Störungen abgeklungen sein. Wir erwarten am gleichen Tag die Wiederkehr des Sonnenflecks 1087, der bereits vor seiner Ankunft B-Flareaktivität entfaltet. Die Fluxwerte bleiben im 80er Bereich. Damit haben wir weiterhin Chancen auf den oberen Kurzwellenbändern, zumal am kommenden Wochenende der EU HF-Championship stattfindet.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Gray-Line DX, jeweils in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:17; Melbourne/Ostaustralien 21:18; Perth/Westaustralien 23:03; Singapur/Republik Singapur 23:05; Tokio/Japan 19:50; Honolulu/Hawaii 16:05; Anchorage/Alaska 13:36; Johannesburg/Südafrika 04:45; San Francisco/Kalifornien 13:16; Stanley/Falklandinseln 11:30; Berlin/Deutschland 03:30.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 00:08; San Francisco/Kalifornien 03:15; Sao Paulo/Brasilien 20:45; Stanley/Falklandinseln 20:37; Honolulu/Hawaii 05:08; Anchorage/Alaska 06:27; Johannesburg/Südafrika 15:42; Auckland/Neuseeland 05:37; Berlin/Deutschland 18:54.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an *redaktion@darcoverlag.de*. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <http://www.qsl.net>

[2] <http://www.darc.de/referate/ardf/blackboard/dm.htm>

[3] <http://www.dpsg-essen.de>, <http://www.l05.de>, <http://www.l11.de>, dl9bbe@darc.de

[dx] <http://www.darc.de/referate/dx/>